

Entwurf eines Tourenplans für die Tour in der Fanes / Tofana, August/September 2003

Dies ist ein Entwurf für einen Tourenplan für eine 1-wöchige Tour in der Fanes / Tofana. Folgende Quellen und Literatur sind dem Tourenplan zu Grunde gelegt :

- TABACCO-Karte Cortina D'Ampezzo e Dolomiti Ampezzane, Nr. 03, Maßstab 1:25.000
- Klettersteig-Führer Dolomiten Nord, Kompass 966, Auflage 7-01, Kompass-Karten GmbH, Innsbruck

Im folgenden sind die Etappen der Tour tageweise beschrieben. Eventl. Wegnummern und Höhenangaben beziehen sich auf die TABACCO-Karte¹.

Erläuterungen / Vorbemerkungen :

Im verwendeten Klettersteigführer für die Fanes / Tofana werden die Klettersteige in 3 Kategorien eingeteilt :

- leicht - 1. Kategorie, Trittsicherheit erforderlich
- schwierig - 2. Kategorie, Nur für erprobte Berggänger, Kletterfertigkeit erforderlich
- sehr schwierig - 3. Kategorie, Anforderungsreiche Touren, Kletterfertigkeiten in steilem teilweise überhängendem Fels erforderlich

Klettersteige der ersten Kategorie werden in anderen Wanderkarten auch mitunter als versicherter Wanderweg ausgewiesen. Klettersteige der 3. Kategorie kommen in der Tour nicht vor.

Ausrüstung :

Ich gehe zunächst davon aus, daß wir die folgenden (nicht-Standard) Ausrüstungsgegenstände für die Tour benötigen werden :

- Klettergurt, Abseilacht, 1 HMS-Karabiner
- Klettersteigset (Seilstück, Seilbremse, 2 Klettersteigkarabiner), Helm
- ein wenig zusätzliches Sicherungsmaterial für Unvorhersehbares (Bandschlingen unterschiedlicher Länge, 2-3 Klemmkeile, ein paar Zusatzkarabiner)

voraussichtliche Teilnehmer an der Tour :

Thomas+Kerstin Frank, Jörg Helbig, Lothar Scherm

Grundidee der Tour :

Die Grundidee der Tour besteht in einem Beginn und Ende an der Fanes-Alm-Hütte und einer von hier ausgehenden Dreiecks-Hüttenwanderung von der Fanes in die Tofana und wieder zurück. Als Hüttenstützpunkte kommen wohl am ehesten in Frage:

- Fanes-Alm-Hütte
- Rifugio Angelo Dibona bzw. Rifugio Lagazuoi
- Rifugio Camillo Giussani (CAI)

¹ Obwohl im Vorfeld der Tour die Höhenangaben möglichst genau aus der Karte entnommen wurden, stellte sich im Verlauf der Tour insbesondere auf den längeren Etappen heraus, dass recht beträchtliche Abweichungen von den dann tatsächlich zu bewältigenden Höhenmetern auftraten. Siehe hierzu auch den abschließenden Tourenbericht zu dieser Wochentour an gleicher Stelle (<http://www.franks-alpin.de>) in dem die mit der Avocet-Höhenmesseruhr bestimmten Höhenmeter bei den einzelnen Tagestouren vermerkt sind.

Leider ist die Giussani-Hütte die einzige CAI-Hütte im Revier, so dass überwiegend auf privaten Hütten übernachtet werden muss (was vom Komfort auch ein Vorteil sein kann).

Für die Hüttenübergänge werden 3 (oder nur 2) Tage benötigt, so dass bei einer Anreise am Samstag und Abreise ebenfalls Samstag noch 3 (oder 4 Tage) für Touren von einer der Hütten aus zur Verfügung stehen. Eventl. kann man auch nur einmal von der Fanes in die Tofana und wieder zurück umsetzen und gewinnt dadurch den 4. Tag für Tagestouren oder Klettersteig - Touren.

Tag	Beschreibung der Tagesetappen der Tour	Nr. aus Tabacco Karte
Samstag	<p>Ausgangspunkt : Chemnitz -> Fanes / Ostaria Pederü Endpunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m <u>Tourverlauf</u> : Anreise von Chemnitz mit PKW in die Fanes; Auffahrt zum Parkplatz an der Ostaria Pederü (1548m); von hier Aufstieg zur Hütte Höhenmeter im Aufstieg : 512m Höhenmeter im Abstieg : 0m Voraussichtliche reine Gehzeit : ca. h</p>	7
Sonntag	<p>Ausgangspunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Endpunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m <u>Tourverlauf</u> : Besteigung des Sasso delle Dieci (Zehner, 3026m) über Weg 7/12 und Gratsteig z.G. Rückweg wie Aufstieg, bzw. Abstiegsvariante Weg 7/12 anders als Aufstieg (Weg 12 an den Seen vorbei). Höhenmeter im Aufstieg : ca. 970m Höhenmeter im Abstieg : ca. 970m Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p>	7 / 12
Alternative Sonntag	<p>Ausgangspunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Endpunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m <u>Tourverlauf</u> : Besteigung des Col Bechei des Sora (2794m) als etwas kürzere Tagesalternative. Zum Le de Limo und über in der Karte gestrichelten Weg ostwärts und aufwärts auf den Parei de Col Bechei. Am Punkt 2565m auf unmarkiertem Steig steil aufwärts z.G. Abstieg wie Aufstieg. Höhenmeter im Aufstieg : ca. 730m Höhenmeter im Abstieg : ca. 730m Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p>	

Montag	<p>Ausgangspunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Endpunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Tourverlauf : Besteigung des Piz dles Conturines/Conturines-Spitze (3064m). Gesicherter Steig/Klettersteig 1. Kategorie im Gipfelbereich. Weg Nr. 12 von der Fanes-Alm bis in die Scharte unterhalb des Piz d. Lavarella (3056m, als Variante möglich), von hier z.G. Abstieg über den schwarz gepunkteten Weg durch das Busc da Stlu am Le de Conturines (See) vorbei auf Weg 11/10 (Dolomiten-Höhenweg Nr. 1) und zur Hütte zurück. Diese Route kann natürlich auch in umgekehrter Richtung begangen werden. Höhenmeter im Aufstieg : ca. 1175m Höhenmeter im Abstieg : ca. 1175m Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p>	12 11 / 10
Alternative Montag	<p>Ausgangspunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Endpunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Tourverlauf : Besteigung der Croda del Valon Bianco (2684m, leichter Klettersteig 1. Kategorie im Gipfelbereich). Kombinationsmöglichkeit mit der Via della Pace und Übergang zum M. Ciaval (2912m). Zunächst auf Weg 10/11, 17 und [VB] auf den Croda del Valon Bianco. Über den Via della Pace [FR=Furcia Rossa] auf den M. Ciaval (Furcia Rossa Klettersteig, 2. Kategorie). Auf dem Weg 17 zum Ausgangspunkt zurück. Höhenmeter im Aufstieg : ca. 1255m Höhenmeter im Abstieg : ca. 1255m Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p>	10 / 11 17 [VB] [FR] 17
Dienstag	<p>Ausgangspunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m Endpunkt : Rif. Angelo Dibona, 2037m oder Rif. Camillo Giussani, 2580m Tourverlauf : Von der Fanes-Alm-Hütte entlang der Wege 11, 20b/20 (Dolomiten-Höhenweg Nr. 1), Forcella di Lech, 401-402, dann 412 und später 403 zum Rif. Angelo Dibona. Zum Rif. Camillo Giussani zweigt man von der 402 auf den Weg 404 ab und erreicht später über ein kurzes Stück 403 die Hütte. Variationen dieser Wege sind denkbar, auch eine Übernachtung auf dem Rif. Lagazuoi (2752m) wäre möglich. Hüttenübergang mit mehreren Schartenübergängen. Höhenmeter im Aufstieg : ca. 550m (Dibona), ca. 800m (Giussani) Höhenmeter im Abstieg : ca. 570m (Dibona)</p>	11 20b / 20 401 / 402 404 403

Mittwoch	<p style="text-align: center;">ca. 275m (Giussani)</p> <p>Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p> <p>Ausgangspunkt : z.B. Rif. Angelo Dibona, 2037m</p> <p>Endpunkt : dito</p> <p><u>Tourverlauf :</u> Aufstieg auf die Tofana de Rozes (3225m). Weg 403/404 zur Gallerie del Castelletto, Einstieg in den Klettersteig Via Giovanni Lipella (Klettersteig 2. Kategorie mit 800m Tunnel-Gallerie, Taschenlampe !!!). Seitlicher Ausstieg aus dem Klettersteig auf Tre Dita (2694m) vor der eigentlichen Höchstschwierigkeit, weiter zum Kreuzungspunkt mit Weg von der Giussani Hütte auf ca. 2680m und von hier auf den Gipfel der Tofana de Rozes (3225m). Abstieg auf direktem Weg zum Ex. Rif. Cantore, von hier über Weg 403 zum Ausgangspunkt zurück.</p> <p>Höhenmeter im Aufstieg : ca. 1200m (Dibona) ca. 925m (Giussani)</p> <p>Höhenmeter im Abstieg : ca. 1200m (Dibona) ca. 925m (Giussani)</p> <p>Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p>	403 / 404 Klettersteig 403
Donnerstag	<p>Ausgangspunkt : z.B. Rif. Angelo Dibona, 2037m</p> <p>Endpunkt : dito</p> <p><u>Tourverlauf :</u> Weg 421 zum Rif. Pomedes und über den Sentiero G. Olivieres (nicht zu verwechseln mit dem Klettersteig 3. Kategorie Via Ferrata G. Olivieri auf die Tofana di Mezzo) zum Rif. Ra Vales (2470m). Von hier über Weg 407 auf den Formenton und weiter auf den Gipfel der Tofana di Dentro (3238m). Über Klettersteig 1. Kategorie (Via Ferrata Lamon / Via Ferrata Formenton) zur Tofana di Mezzo (3244m, Bergstation der Seilbahn). Abstieg über den nicht bezeichneten, gepunkteten Weg zum Rif. C. Giussani (2580m) und weiter über Weg 403 zum Ausgangspunkt zurück.</p> <p>Höhenmeter im Aufstieg : ca. 1200m</p> <p>Höhenmeter im Abstieg : ca. 1200m</p> <p>Voraussichtliche reine Gehzeit : ca h</p>	421 407 Klettersteig 403

Freitag	<p>Ausgangspunkt : Rif. Angelo Dibona, 2037m oder Rif. Camillo Giussani, 2580m</p> <p>Endpunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m</p> <p><u>Tourverlauf</u> : Ambitionierter Weg über den Gipfel des M. Ciaval (2912m). Zunächst Abstieg von der Hütte über Weg 403 ins Tal des Ru Travenanzes bis auf 2080m (von der Dibona Hütte könnte man den Weg 403 über die Giussani Hütte gehen, oder Höhenmeter sparend westlich um die Tofana de Rozes herum auf Weg 404) . Von hier Aufstieg auf den M. Ciaval über Weg Nr. 17 und auf diesem bis zur Fanes-Alm-Hütte. Alternativ kann der Kamm der Zimes de Fanes auch nördlich auf dem Weg 401 [SI] und 10 durch das obere Fanes-Tal umgangen werden.</p> <p>Höhenmeter im Aufstieg : ca. 1075m (Dibona über 404) ca. 1625m (Dibona über 403) ca. 750m (Dibona über 404 und Fanes-Tal)</p> <p>Höhenmeter im Abstieg : ca. 1050m (Dibona über 404) ca. 1335m (Dibona über 403) ca. 720m (Dibona über 404 und Fanes-Tal)</p> <p>Voraussichtliche reine Gehzeit : ca. h</p>	403 17 alternativ: 403 401 [SI] 10
Samstag	<p>Ausgangspunkt : Fanes-Alm-Hütte, 2060m</p> <p>Endpunkt : Parkplatz an Ostaria Pederü (1548m); Heimfahrt nach Chemnitz</p> <p><u>Tourverlauf</u> : Abstieg von der Hütte zum Parkplatz und Heimfahrt</p> <p>Höhenmeter im Aufstieg : 0</p> <p>Höhenmeter im Abstieg : 512m</p> <p>Voraussichtliche reine Gehzeit : ca. h</p>	

Daten zu den Hütten :

Vorwahl Italien : +39

Lavarella-Hütte, 2042m (privat) :

40 Übernachtungsplätze, Tel.: 0474 / 501 079

www.lavarella.it, rifugio@lavarella.it

Fanes-Alm-Hütte, 2060m (privat) :

80 Übernachtungsplätze, Tel.: 0474 / 501 097

www.rifugiofanes.com, info@rifugiofanes.com

Lager: 16,80 EUR o. Frühstück, 23,-/25,-EUR ohne Frühstück

Scotoni-Hütte, 1985m (privat) :

19 Übernachtungsplätze, Tel.: 0471 / 847 330

Valparola-Hütte, 2168m (privat, Autoanschluss am Pass) :

25/36 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 866 556

Rifugio Lagazuoi, 2752m (privat, Bergstation der Seilbahn vom Falzarego-Pass) :

74 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 867 303

guido.pompanin@dolomiti.org, rifugio.lagazuoi@dolomiti.org

Rifugio Angelo Dibona, 2037m (gemütliche Privathütte) :

50 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 860 294

Rifugio Camillo Giussani, 2580m (CAI) :

60 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 5740 bzw. 5739 (Hüttenwirt)

Rifugio Pomedes, 2303m (privat, Bergstation einer Seilbahn) :

31 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 862 061

rifugio.pomedes@dolomiti.org

Rifugio Ra Valles, 2470m (privat, Zwischenstation der Bergbahn auf die Tofana di Mezzo) :

10 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 3461

Rifugio Cima Tofana, 3244m (privat, Bergstation der Bergbahn auf die Tofana di Mezzo) :

Eher keine Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 3461

Weiter im Norden :

Utia de Senes, 2116m (privat)

Ca. 50 Übernachtungsplätze, Tel. : 0474 / 501092

Utia de Fodara Vedla, 1966m (privat)

Ca. 50 Übernachtungsplätze, Tel. : 0474 / 501093

Seekofel-Hütte/Rif. Biella alla Croda del Beco, 2327m (CAI) :

35/45 Übernachtungsplätze, Tel.: 0436 / 866 991